

Haus Oberer Spaniöl

Erb. um 1648 für Carl v. Salis-Grüsch. Erster frei stehender Bürgersitz der Stadt, mit unterteiltem, leicht geschweiftem Frontgiebel und Arkaden im Hof; Renov. 1948. Halbsäulenflankiertes Portal mit gesprengtem Giebel und Allianzwappen Salis-Guggelberg v. Moos, Dreieckerker mit geschweiftem Dach. Im 1. Stock Täferzimmer um 1645, bunt bemalter Turmofen um 1750 aus der Werkstatt Meyer; im 2. OG Decke mit Régence- Stuckaturen um 1730. In der an das Haus anschliessenden ummauerten Gartenterrasse Fundamentreste des im 13. Jh. von den Freiherren von Vaz errichteten, E. 13. Jh. zerstörten Wehrturms «Spinnöl».

